



Stadt Neubrandenburg

Tagesordnungspunkt

7

öffentlich

nicht öffentlich

Sitzungsdatum: 03.09.09

Drucksachen-Nr.: V/20

Beschluss-Nr.: 20/02/09

Beschlussdatum: 03.09.09

Gegenstand: Besetzung des Aufsichtsrates der Ostmecklenburgisch-Vorpommerschen Verwertungs- und Deponie GmbH (OVVD)

Einreicher: Stadtpräsident

Beschlussfassung durch: Oberbürgermeister

Hauptausschuss

Betriebsausschuss

Jugendhilfeausschuss

Stadtvertretung

Beratung im:

Hauptausschuss

Stadtentwicklungsausschuss

Hauptausschuss

Kulturausschuss

Finanzausschuss

Schul- und Sportausschuss

Rechnungsprüfungsausschuss

Sozialausschuss

Jugendhilfeausschuss

Umweltausschuss

Betriebsausschuss

Neubrandenburg, 21.08.09

Günter Rühls
Stadtpräsident

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des § 71 Abs. 2 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Verbindung mit dem Gesellschaftsvertrag der Ostmecklenburgisch-Vorpommerschen Verwertungs- und Deponie GmbH, beschlossen in der Gesellschafterversammlung der OVD am 24.02.05, wird durch die Stadtvertretung Neubrandenburg folgendes Aufsichtsratsmitglied entsandt:

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Fraktion/ZG
1.	May	Steffen	ZG 1

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Begründung:

Entsprechend dem gültigen Gesellschaftsvertrag wird durch die Stadtvertretung Neubrandenburg ein Aufsichtsratsmitglied entsandt.

Die Besetzung der Aufsichtsratsmandate erfolgt analog zu den Ausschüssen nach den Grundsätzen der Verhältniswahl (Verfahren nach Hare-Niemeyer). Es bestehen zwei Zählgemeinschaften für die Besetzung der Aufsichtsratsmandate – eine Zählgemeinschaft der Fraktion der CDU mit Ratsfrau Cornelia Rambow und mit den Ratsherren Dr. Eckhard Krause und Steffen May (ZG 1; 16 Sitze) und eine Zählgemeinschaft der Ratsherren Michael Nötzel, André Sandmann, Kilian Schneider und Hans-Jürgen Schulz (ZG 2; 4 Sitze).

Es steht der ZG 1 ein Mandat zu.